

# Forsheda 116

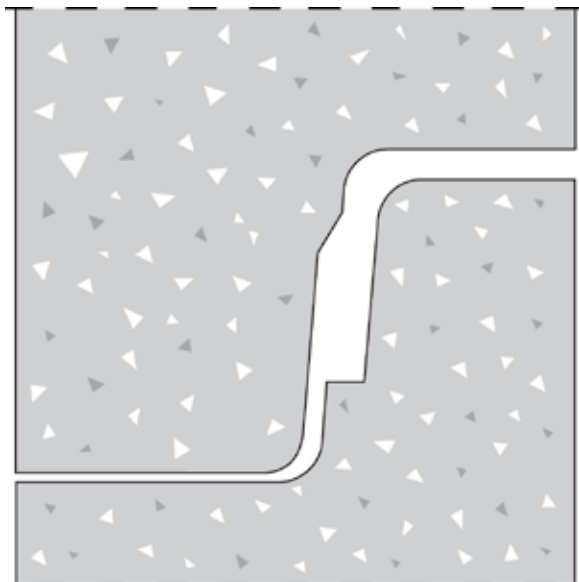
## Vorgeschierte Schachtringdichtung

### Anwendungsbereich

Diese vorgeschmierte Dichtung ist speziell für Schächte aus Beton konzipiert. In speziellen Fällen kann die Dichtung auch für Abwasserkanäle aus Beton eingesetzt werden.

### Konstruktion der Verbindung

Diese Dichtung ist heute in vielen Ländern Standard.

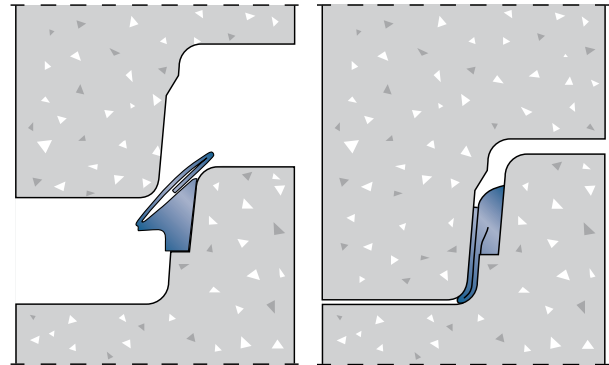


**Verbindung ohne Forsheda 116**

### Konstruktion und Funktion der Dichtung

Die Dichtung ist als Gleitdichtung konstruiert. Ein speziell für Forsheda entwickeltes Schmiermittel wird bereits werkseitig zwischen Krempe und dem Dichtungskörper eingebracht. Bei der Montage der Schachtringe gleitet die Krempe der Dichtung über den Dichtungskörper nach unten.

Durch die Schmierung ergeben sich sehr kleine Reibungskräfte bzw. Montagekräfte. Die Unfallgefahr beim Schmieren, während der Betonring am Hebezeug hängt, wird völlig vermieden. Dieses Dichtungssystem erlaubt eine einfache Zentrierung der Schachtringe.



### Dichtungsausführung

Forsheda 116 entspricht allen aktuellen nationalen und internationalen Normen. Die Funktion der Verbindung ist abhängig von der Maßgenauigkeit und der Oberflächengüte von Muffe und Spitzende.

### Material

- SBR oder EPDM
- Härte 40±5 IRHD
- EN 681-1 geprüft
- Ozonbeständig
- Ölbeständiges Material auf Anfrage verfügbar

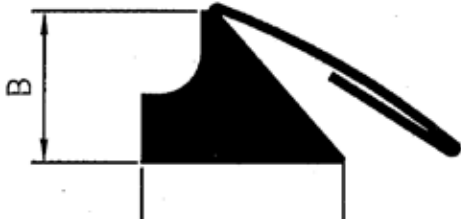
### Qualitätsrichtlinien und Normen

- ISO 9001:2000
- British Standard "Kitemark"
- QR 4060
- EN 1917
- DIN V 4034

## Bezeichnung und Abmessungen

Jede Dichtung ist entsprechend EN 681-1 mit den Dichtungsabmessungen und dem Herstellungszeitraum gekennzeichnet. Die Verpackung wird entsprechend gekennzeichnet.

## Abmessungen



A, mm	B, mm	Spaltmaß
16	25,0	9,2±,12
18	25,0	10,4±1,4
20	26,5	11,5±1,5
22	30,0	12,7±1,7
24	32,0	13,5±2,0
26	35,0	15,0±2,0
28	38,0	16,0±2,5

Bitte kontaktieren Sie Trelleborg Pipe Seals zur Optimierung der Verbindungsgestaltung.

Der Einsatz des Dichtungssystems Forsheda 116 soll unter Beachtung der einschlägigen Standards und Regelwerke erfolgen.

## Verbindungsherstellung

a.) Die Dichtung an der Schulter des Spitzendes auflegen (Bild 1). Die Spannung der Dichtung durch mehrmaliges Anheben ausgleichen (Bild 2). Es ist sehr wichtig, dass die Dichtung auf dem gesamten Umfang des Ringes an der Schulter anliegt.

b.) Den Schachtring zentrieren und die Muffe über den Dichtungsring heruntergleiten lassen (Bild 3).

c.) Wenn eine Korrektur notwendig ist, den Gleitmantel der Dichtung in die Ursprungsposition zurück ziehen (Bild 4).



Bild 1

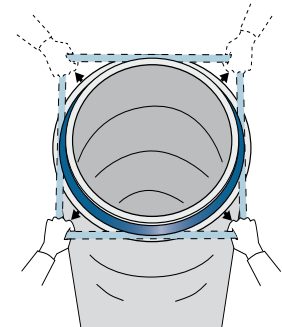


Bild 2



Bild 3



Bild 4

**FORSHEDA**

Wir arbeiten mit kompetenten Partnern zusammen.

Hier einige Beispiele:



  
**TRELLEBORG**

Trelleborg Pipe Seals Lelystad B.V.

P.O.Box 62, 8200 AB Lelystad, the Netherlands. Visiting address: Pascallaan 80, 8218 NJ Lelystad, the Netherlands.

Tel: +31(0)320267979, Fax: +31(0)320267980.

[www.Trelleborg.com/pipeseals](http://www.Trelleborg.com/pipeseals)